

Bieber & Marburg, Gießen

Betrieb in hartem Wettbewerb gut aufgestellt

Baustoff- und Stahlhändler „Bieber & Marburg“ lud Kunden und Mitarbeiter zum großen Spätsommerfest

Mit einem großen Spätsommerfest hat die Firma Bieber & Marburg GmbH + Co. KG im Steinberger Weg die beendete Umstrukturierung des Unternehmens, einen Wechsel in der Geschäftsleitung sowie die Erweiterung von Stahlager und Bürogebäude gefeiert. Stunden im Verlauf des Vor- und Nachmittags die Geschäftskunden im Mittelpunkt, so waren anschließend Mitarbeiter mit Angehörigen zum gemeinsamen Feiern eingeladen.

1899 in Bischoffen von **Heinrich Bieber** gegründet, wagte das Familienunternehmen Ende der 50er Jahre den Sprung nach Gießen, wohin schon seit den 30er Jahren Kontakte bestanden. Zunächst im Aulweg beheimatet, wurde 1965 der Umzug auf das Gelände im Steinberger Weg vollzogen, das sich unter anderem durch Bahnanschluss auszeichnete. Im Laufe der Jahre errichtete das prosperierende Unternehmen auf dem rund 30.000 m²

„Bieber & Marburg“ zu fusionieren und die beiden Stahläger in Frankfurt und Buseck auf ein zentrales Lager in Gießen zu konzentrieren. Ziel der Maßnahmen sei es gewesen, den Betrieb in einem harten Wettbewerb gut aufzustellen. Diese Umstrukturierung sei nun erfolgreich abgeschlossen, für 2007 sei in Gießen die Inbetriebnahme zweier weiterer Hochregallager vorgesehen. Insgesamt beschäftigt das Unternehmen an den Standorten Bischoffen (Baustoffhandel) und Gießen (Stahl) rund 160 Mitarbeiter, das Gros davon in Gießen.

Die Firma „Bieber & Marburg“ ist auch unter den Kollegen der EUROBAUSTOFF-Gesellschafter ein geschätzter Lieferant und Partner.

Zum Spätsommerfest hatte die Geschäftsleitung neben Speis und Trank auch ein musikalisches und artistisches Unterhaltungsprogramm vorbereitet. Hochkarätige Künstler sorgten für Kurzweil bei den insgesamt über 700 Gästen, zudem präsentierte sich die Mannschaft des Handball-Bundesligisten HSG Wetzlar. Bei diversen Betriebsbesichti-

Großer Besucherandrang am Tag des Spätsommerfestes



großen Areal mehrere Hallen, davon drei in den vier Jahren. Heute stehen dem größten Stahlhändler weit über die Grenzen Mittelhessens hinaus 22.000 m² Hallenfläche zur Verfügung bei einem durchschnittlichen Lagerbestand von etwa 12.000 Tonnen Stahl.

Wie **Brigitte Bieber** und ihr Cousin **Sven Bieber** – beide zeichnen seit einigen Monaten mit **Rolf Bieber** für die Geschäftsführung verantwortlich – sagten, habe man sich 2001 entschlossen, die beiden Unternehmen „Bieber“ und „Mar-



Heinz Bieber links mit seiner Tochter Brigitte Bieber. Sven Bieber dritter von rechts.

gungen konnten Interessierte „hinter die Kulissen“ blicken. Die für autofahrende Besucher angemieteten Parkplätze wurden von Shuttle-Bussen angefahren. Aus der Kooperationszentrale waren **Reinhard Stobbe** und **Lothar Schrag** anwesend.

13